

News-Archiv Schülerprogramme

Girls'Day 2006 im DLR

27. April 2006



Auch in diesem Jahr beteiligte sich das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) am Mädchen-Zukunftstag "Girls'Day". Am 27. April 2006 hatten Schülerinnen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren die Gelegenheit, an mehreren DLR-Standorten zu erfahren, wie spannend und vielfältig die Arbeit in der Luft- und Raumfahrt ist.

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass Mädchen entgegen der allgemeinen Meinung sehr an Technik interessiert sind. Dieses Interesse will das DLR mit den Girls'Day-Angeboten fördern. "Wir haben gar nicht gewusst, wie spannend die Arbeit der Forscherinnen und Forscher ist und wie viele Dinge aus der Forschung in unser tägliches Leben einfließen", sagte eines der Mädchen, das am Girls'Day im DLR-Standort Göttingen teilgenommen hatte.

Im DLR-Standort Köln wurden die Schülerinnen von Klaus Hamacher, dem stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstandes des DLR, begrüßt. Anschließend erlebten sie live mit, wie Daten und Bilder der Raumsonde "Rosetta", die im Jahr 2014 auf einem Kometen landen soll, im Kontrollraum des DLR empfangen wurden. Sie führten im DLR_School_Lab verschiedene Experimente durch, besuchten das DLR-Institut für Antriebstechnik und das Europäische Astronautenzentrum (EAC) der ESA.

Im DLR Göttingen wurden den Mädchen Windkanäle und Versuchseinrichtungen vorgestellt, die technischen Bereiche Konstruktionsbüro, Elektronikwerkstatt und Ausbildungswerkstatt öffneten ihre Türen und stellten die Vielfalt der technischen Berufe vor. Außerdem bauten die Schülerinnen mit viel Kreativität Flugmodelle im DLR_School_Lab. Sie freuten sich, mit den Wissenschaftlern und Technikern zu sprechen und ihnen viele Fragen zu ihren Berufen stellen zu können.

Auf einem Parcours durch fünf Institute und deren Labors, Prüfhallen und Werkstätten erhielten die Schülerinnen Einblick in die breite Themenvielfalt und die Berufswelt des DLR in Stuttgart. Natürlich durften die Mädchen rund um Verbrennungsforschung, Materialforschung, Solarforschung, Brennstoffzellentechnologie, Laserforschung und Materialbearbeitung selbst experimentieren, assistieren, ausprobieren und viele Fragen stellen. Und das alles unter fachkundiger Leitung durch die Wissenschaftlerinnen und Auszubildenden des DLR.



Schülerinnen beim Girls'Day 2006 im DLR Göttingen

Im DLR-Standort Braunschweig konnten sich die Schülerinnen über Berufswahl und Ausbildung informieren und lernten ausgewählte Forschungseinrichtungen des DLR kennen.

Im DLR-Standort Oberpfaffenhofen beteiligten sich die Schülerinnen an DLR_School_Lab-Experimenten zu den Themen Satellitendaten, Umweltmesstechnik, Infrarot und GPS. Auch ein Besuch des Deutschen Raumfahrt-Kontrollzentrums stand auf dem Programm. Dort konnten die Schülerinnen unter anderem die Vorbereitungen zum bevorstehenden Start des europäischen Weltraumlabor Columbus mitverfolgen.

Schülerinnen ab der 9. Klasse konnten im DLR in Lampoldshausen entdecken, wie interessant und spannend die Arbeit einer Ingenieurin, Chemikerin und Jungwissenschaftlerin im Bereich der Raumfahrt ist. Sie erhielten Einblicke in die verschiedenen Bereiche des Instituts für Raumfahrtantriebe und konnten selber Experimente durchführen. In persönlichen Gesprächen mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erhielten die Schülerinnen Informationen über Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten im DLR sowie über die zukünftige Studienwahl.

Im DLR-Standort Berlin-Adlershof konnten die Schülerinnen verschiedene Experimente durchführen zu den Themen "Infrarotes Licht - Unsichtbares sichtbar machen", "Digitale Bildbearbeitung: Aus Einzelbildern werden Stereobilder" und "Brennstoffzellen: Von der Wasserzerlegung zur alternativen Energiewandlung". Außerdem informierten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DLR über die Forschungsaufgaben des Standortes Berlin-Adlershof.

Der Girls'Day ist ein bundesweit organisierter Aktionstag, an dem sich Schülerinnen in Betrieben, Büros und Werkstätten, Forschungseinrichtungen und Institutionen über Ausbildungswege und Studiengänge informieren können, indem sie in verschiedene Berufe "hineinschnuppern". Gefördert wird dieser Mädchen-Zukunftstag u.a. vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.